

17.46

Abgeordneter Karl Schmidhofer (ÖVP): Herr Präsident! Herr Finanzminister! Geschätzte Kolleginnen und Kollegen! Werte Zuseherinnen und Zuseher auf der Galerie und zu Hause, die via Bildschirm bei dieser Sitzung dabei sind! Ich darf Danke sagen, dass es wieder einen guten Beschluss für den Sport gibt. Nachdem wir schon gehört haben, dass das Sportbudget entsprechend erhöht wurde, gibt es nun auch eine Erhöhung der pauschalen Reiseaufwandsentschädigung.

Man muss bedenken, dass 2,1 Millionen Menschen in den österreichischen Sportvereinen Mitglieder sind und über 500 000 Menschen ehrenamtlich im Sport in Funktionen arbeiten. Diese ehrenamtlichen Tätigkeiten werden durch die Erhöhungen, die schon angesprochen wurden – von 60 auf 120 Euro für den Tagsatz und auf 720 Euro für den monatlichen Maximalbeitrag –, sozusagen als Reiseaufwandsentschädigung pauschal steuerfrei und sozialversicherungsfrei gestellt. Das ist eine Erhöhung, wie wir sie seit 2009 nicht hatten.

Gerade derzeit, in der Zeit nach der Pandemie, in der es der Sport wirklich auch dringend braucht, damit wir auch die Sportbewerbe durchführen können – vor allem in den unteren Ligen und Vereinen –, bei denen es Kampfrichter, Schiedsrichter und Rennleiter braucht und bei denen auch die Sportler und Sportbetreuer in den Genuss dieser Regelung kommen (*Beifall bei Abgeordneten von ÖVP und Grünen*), sagen wir wirklich ein herzliches Dankeschön, dass das nun auch gelungen ist.

Im Finanzausschuss haben die Kollegen von der SPÖ noch dagegengestimmt; ich lade euch ein, diesen Beschluss auch mitzutragen. Es geht um die Sportvereine in Österreich, in denen so viele Menschen ehrenamtlich arbeiten. Ich glaube, man sollte unbedingt dabei sein, wenn es für diese eine Erleichterung gibt, die Arbeit in Zukunft besser und auch gesichert wieder verrichten zu können. – Vielen Dank. (*Beifall und Bravoruf bei der ÖVP.*)

17.48

Präsident Ing. Norbert Hofer: Nächster Redner ist Abgeordneter Christoph Zarits. – Bitte, Herr Abgeordneter.